

## **Das Mobile Web kommt - raphael GmbH gründet Tochterunternehmen die mobilistics GmbH**

Das „Surfen mit dem Handy“ wurde bisher von den meisten Anwendern nur als eine bedeutungslose Randerscheinung von Mobilfunk und Internet wahrgenommen. Inzwischen hat sich aus dieser Randerscheinung jedoch längst ein ernst zu nehmender Markt entwickelt. So sagen Experten aus Wirtschaft und Marktforschung dem „Mobile Web“ eine derart rasante Entwicklung voraus, wie dies vor einigen Jahren bereits beim Internet der Fall war. Im Jahr 2013 sollen demnach weltweit bereits mehr als 15 Mrd. Euro durch das mobile Internet erwirtschaftet werden.

Aus diesem Grund ist es für Unternehmen zukünftig immer wichtiger, das mobile Internet als Marketing- und Absatzkanal zu berücksichtigen und Inhalte und Services entsprechend für die stets wachsende Nutzergemeinde mobiler Geräte zu publizieren. Dabei reicht es jedoch nicht aus, lediglich die Darstellung der Inhalte an die Gegebenheiten dieser Endgeräte anzupassen, sondern es muss viel mehr auch kontextuell auf den Benutzer eingegangen werden: mobile Benutzer sind oftmals in Eile, widmen dem Gerät nicht ihre volle Aufmerksamkeit und sind, anders als im konventionellen Internet, im Wesentlichen viel konkreter an bestimmten Informationen oder Services interessiert.

Genau diesem Sachverhalt hat sich die von der raphael GmbH neu gegründete Mobilistics GmbH angenommen. Die Spezialagentur hilft Unternehmen ihre Kommunikation und Geschäftsprozesse in die mobile Welt des Internets zu übertragen. Die Gründer der Mobilistics GmbH verfügen über langjährige Erfahrung in der digitalen Kommunikation, der Softwareentwicklung und des E-Business. Geschäftsführer Manuel Bieh, verantwortlich für den Bereich Technologie und Webdesign, hat gar das erste ausführliche deutschsprachige Fachbuch über das Thema geschrieben. „Mobiles Webdesign heißt umdenken und vorausplanen“, sagt der Spezialist und Visionär.

Erste Projekte konnten bereits erfolgreich abgeschlossen werden. Vom Dortmund Airport wurde die Tochtergesellschaft der raphael GmbH mit dem „Fit machen“ der Corporate Website für das Mobile Web beauftragt. Dabei wurde die bestehende Website nicht nur einfach umformatiert, sondern es wurde eine komplett neue Userführung und ein auf die Belange des mobilen Internets passendes Inhaltskonzept erstellt. Die Lösung erkennt automatisch mit welchem Handy der User surft und liefert entsprechend formatierte Inhalte aus. So werden beispielsweise Bilder immer auf die Breite des jeweiligen Displays umgerechnet.

Auch im Bereich des „Mobile Tagging“ ist die Mobilistics unterwegs. Für die Derwald Unternehmensgruppe entwickelte die Gesellschaft eine mobile Website für die Vermarktung einer Immobilie in der Dortmunder City. Interessenten können sich über den mit seinen 4x4 Meter Ausmaßen vermutlich größten QR-Code im deutschen Raum an der Neubaufassade weitere Informationen zum Objekt, wie zum Beispiel Wohnungsgrößen oder Ansprechpartner, direkt vor Ort auf das Handy holen. Beim sogenannten „Mobile Tagging“ werden Informationen wie Web-Adressen, Telefonnummern oder Texte in Form einer 2D-Matrix (z.B. QR-Code) verschlüsselt. Durch die Installation eines „Tag-Readers“, einer speziellen Software für das Handy, ist es möglich durch das Abfotografieren dieses Codes mit der Handy-Kamera den darin enthaltenen Text zu entschlüsseln.

3. November 2008, Hans-Jörg Raphael

[www.mobilistics.de](http://www.mobilistics.de)